

FORSTER

Schreinerei Meisterbetrieb

MÖBEL ZUM WOHNEN, ARBEITEN, WOHLFÜHLEN.

Reinigung und Pflege von Holzfußböden

Im allgemeinen ist eine tägliche Reinigung mittels Staubsaugens oder Kehrens ausreichend, um den Staub aufzunehmen.

Bei der Feuchtpflege kommt es ganz darauf an, ob Sie einen Acryl-versiegelten oder geölten Fußboden oder eine andere Oberfläche gewählt haben. Ganz allgemein gesprochen: Verwenden Sie immer zur Feuchtpflege Ihres Holzfußbodens die Pflegemittel, die der Hersteller empfiehlt, damit Ihre Gewährleistungsansprüche auch weiterhin bestehen bleiben.

Für Acrylversiegelte Böden empfehlen wir eine nebelfeuchte Pflege mit einem Parkettpflegemittel im Wischwasser. Neben Kehren und Saugen kann dies je nach Bedarf im Abstand von 2-3 Wochen stattfinden.

Bei geölten Böden empfehlen wir zum einen unbedingt: In den ersten 3-4 Wochen sollte der Boden mindestens 1x wöchentlich mit der Holzbodenseifenmischung durchgewischt werden. (Dosierung: 1/8 ltr. NATURA-Holzbodenseife auf 5 ltr Wasser = 1 : 40 Teile / Bitte Seife gut aufschütteln vor Gebrauch). Bei Laubhölzern gut feucht aber nicht zu nass wischen. Der Boden wird dadurch immer strapazierfähiger und schmutzabweisender. Bitte beachten Sie, dass die Seifenmischung nicht dunkler als Ihre Bodenfläche sein sollte, sonst besteht die Gefahr, dass der Schmutz wieder aufgetragen wird. Eventuell empfiehlt es sich den Wischmop in einem anderen Eimer mit klarem Wasser auszuwaschen. Danach zum eigentlichen Reinigen des Bodens den Mop wieder in das Seifenwasser eintauchen und Bodenseife aufnehmen. Wischen Sie Ihren Boden niemals mit klarem Wasser nach, da Sie sonst die schützenden Soja- und Kokosfette entfernen. Es dürfen **Keine Bodentücher oder Wisch-Mop aus Microfasern** verwendet werden. Ihr Boden würde rau und schmutzanfällig werden. Bitte nehmen Sie nur Tücher aus Naturfasern, wie Baumwolle oder Wollfilz!